

Die Spätvorstellung

von Roger Graf

Regie: Roger Graf

Produktion: DRS 1994, 22 Minuten

Frau Fleckmeier befürchtet, dass ihr Sohn, seines Zeichens Chef eines Spielwarenkonzerns, die Nachmittage mit einer Geliebten verplempert, anstatt sich um die Umsatzzahlen seiner Firma zu kümmern. Maloney lässt sich einen Nachmittag lang mit einem Taxi durch die Stadt chauffieren und beobachtet Fleckmeier, der seinen Wagen vor einem Kino parkiert und dieses prompt auch betritt.

Philip Maloney: Michael Schacht

Polizist: Jodoc Seidel

Frau Fleckmeier: Alice Brüngger

Herr Büttner: Ueli Beck

Taxifahrerin: Isabel Schaerer

Ramona: Monika Schärer

Fleckmeier / Heinz: Heinz Margot

Herr Müller: Oliver Bono

Erzähler: Peter Schneider